

Niederschrift

über die 12. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uelvesbüll am 9. Juni 2015 im Smeerkrog Uelvesbüll.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Christel Zumach
2. Gemeindevertreter Heinz-Uwe Gloe
3. Gemeindevertreterin Astrid Hamkens
4. Gemeindevertreter Dietmar Jessen
5. Gemeindevertreter Kay Kniese
6. Gemeindevertreter Harald Lamp
7. Gemeindevertreter Jens Saxen
8. Gemeindevertreter Jan Adolf Engelhardt

Entschuldigt fehlt Gemeindevertreter Holger Suckow

Außerdem sind anwesend:

Matthias Rövenstrunk, Schriftführer
sowie 9 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 10. Sitzung am 13.1.2015 und über die 11. Sitzung am 17.3.2015
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Erneuerung der Haustür beim Gemeindehaus
6. Antrag der Kirchengemeinde auf Unterstützung der Konfirmationsfreizeit
7. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen
8. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. die Behandlung des Jahresfehlbetrages

Nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeisterin Christel Zumach begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uelvesbüll. Frau Zumach stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Uelvesbüll ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

- Es werden Anfragen zur **Beschaffenheit des Festplatzes** in Bezug auf das Boßeln und den Bolzplatz gestellt, da es wegen der Schafe entsprechende Verunreinigungen gibt. Die Bürgermeisterin gibt an, dies unter Punkt 4 noch zu thematisieren.
- Ferner wird angefragt, ob es zum Thema **Internet** Neuigkeiten gibt, da in den Nachbargemeinden an Lösungen mit der Telekom gearbeitet wird. Frau Zumach erwidert, dass nach einem Gespräch mit dem Bürgermeister von Witzwort lediglich der Ortskern und

nicht die Randbereiche der Gemeinden hinreichend versorgt seien, da lediglich ein Bereich von einem Kilometer um den jeweiligen Schaltkasten hiervon profitiert.

- Weiterhin wird von den Einwohnern angefragt, wie weit die **Anschaffung des neuen Feuerwehrautos** voranschreitet. Frau Zumach teilt mit, dass in der nächsten Woche Gespräche mit dem Wehrführer wegen der Bestückung, insbesondere im Hinblick auf das maximale Gesamtgewicht stattfinden. Der Fertigstellungstermin ist auf April 2016 angesetzt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 10. Sitzung am 13.1.2015 und die 11. Sitzung am 17.3.2015

Die Niederschrift der 11. Sitzung vom 17.3.2015 wird einstimmig genehmigt.

Die Niederschrift über die 10. Sitzung vom 13.1.2015 wurde aufgrund von Beanstandungen in den TOP 1 – 4 geändert. Eine neue Ausfertigung ist als Anlage beigefügt. Von Gemeindevertreter Gloe bestehen weitere Beanstandungen. Die Niederschrift wird mit 5 Stimmen bei 3 Gegenstimmen festgestellt.

3. Bericht der Bürgermeisterin

Frau Zumach informiert neben einigen anderen Themen über den aktuellen Stand zu den Themen **Schulleiter, Defibrillator und Verlegung Ehrenmal**. Insbesondere freut sich die Bürgermeisterin, dass die Überprüfung des Spielplatzes keine Beanstandungen ergeben hat.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Gemeindevertreter Gloe regt an, den **Rasenstreifen am Radweg** öfter mähen zu lassen, damit es nicht wieder zu einem so starken Einwuchs kommt.
- Gemeindevertreter Gloe teilt mit, dass die Fragen aus dem **Dringlichkeitsantrag und der Widersprucherklärung** noch nicht schriftlich beantwortet sind.
- Gemeindevertreter Gloe regt an, dass die Schilder „**Zuckerschiff**“ mit dem Zusatz Fundstelle versehen werden müssten und findet allgemeine Zustimmung, dies durch entsprechende **Zusatzschilder** zu kennzeichnen.
- Gemeindevertreter Gloe teilt mit, dass ihm ein Angebot für **Mäharbeiten** mit einem Rasenmätraktor in Höhe von 36 € pro Stunde zzgl. Mehrwertsteuer vorliegt. Der Zeitaufwand für den gesamten Festplatz schätzt die Gemeindevertretung auf 3 - 4 Stunden, was eine gute Alternative nach Ablauf des Pachtvertrages darstellen könnte. Auf die Möglichkeit den Rasenstreifen am Radweg ebenso zu vergeben wird hingewiesen.
- Gemeindevertreter Jessen berichtet, dass ihm angetragen wurde, den **Graben und das Schlittschuhloch am Festplatz** zu verfüllen und an anderer Stelle neue Wasserflächen entstehen zu lassen, um hier auch den Boßelsport der Männer durchzuführen. Dieser Vorschlag wird kritisch gesehen, da hier bei Querschlägern Gefahren für den umliegenden Bereich entstehen können.
- Gemeindevertreter Kniese spricht den Standort des **Umspannwerkes** an und fragt nach dem entsprechenden Beschluss. Die Bürgermeisterin stellt klar, dass die Gemeinde nicht frei darüber entscheiden kann, da es sich um ein privilegiertes Bauvorhaben handelt.

- Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die Gemeindevertretung sich zu einem regelmäßigen Gespräch am „**runden Tisch**“ zwischen den Sitzungen treffen will, um die jeweiligen Sachverhalte in Ruhe zu besprechen.
- Gemeindevertreter Jessen teilt mit, dass die **Hütte geben und nehmen** grundiert und gestrichen ist und nun beim Gemeindezentrum ein entsprechender Untergrund geschaffen werden muss, damit diese auch standfest ist.

5. Erneuerung der Haustür beim Gemeindehaus

Die Bürgermeisterin schildert den Zustand. Hier sollen die ortsansässigen Firmen um ein Angebot gebeten werden.

6. Antrag der Kirchengemeinde auf Unterstützung der Konfirmationsfreizeit

Die Bürgermeisterin berichtet von einem Antrag, der 2 € je Tag und Kind aus Uelvesbüll vorsieht.

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

7. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen

Gemeindevertreter Lamp erläutert einige Positionen. Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

8. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. die Behandlung des Jahresfehlbetrages

Gemeindevertreter Lamp verliest den Jahresabschluss 2014 in Teilen und erklärt diesen. Er verliest sodann folgende Beschlussvorlage:

Der Gemeindevertretung Uelvesbüll wird empfohlen, den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresfehlbetrag von 83.250,50 € mit der Ergebnistrücklage auszugleichen. Die Ergebnistrücklage beträgt dann 82.719,43 €. Das sind 12,5 % der Allgemeinen Rücklage.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Die Bürgermeisterin stellt die Öffentlichkeit wieder her und berichtet über die Thematik.

Bürgermeisterin Zumach bedankt sich für den regen Austausch und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeisterin

Schriftführer